Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **45 (1927)**

Heft 68

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bern
Dienstag, 22. März
1927

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 22 mars
1927

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLV. Jahrgang — XLVme année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête exceptés

Beilagen
Mitteilungen und Dokumente • Wirtschaftsberichte

Suppléments
Communications et documents • Rapports économiques

Supplementi
Comunicazioni e documenti • Rapporti economici

N° 68

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Postabonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.-G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre fr. 6.30 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 68

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus — Titoli smarriti / Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio / Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali / Bilanzen von Aktiengesellschaften — Bilans de sociétés anonymes — Bilanci di società anonime

Mitteilungen — Communications
Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Mitteilungen und Dokumente N° 21 — Communications et documents N° 21
Comunicazioni e documenti N° 21

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der Schuldbrief vom 13. Juni 1922, Tagebuch der Amtsschreiberei Frutigen Lit. J. Nr. 571, Grundbuchbelege Serie I Nr. 2378; Gläubigerin: Schweizerische Genossenschaftsbank in Brig, ist innert der gesetzlichen Auskündungsfrist nicht vorgelegt worden und wird hiermit amortisiert. (W 120)

Frutigen, den 21. März 1927. Der Gerichtspräsident: **Bühler.**

Es wird vermisst:

Kaufschuldversicherungsbrief Nr. 3441, d. d. 14. Mai 1902, von Fr. 4000, lastend auf der Liegenschaft des Lorenzo Lorenzi, Reitbahnstrasse Nr. 19, Rorschach, letzterer als Schuldner und Pfandeigentümer. Gläubiger: Joh. Eduard Egloff sel., bzw. dessen Erben, früher in Rorschach.

Der Titel existiert vermutlich nicht mehr. Immerhin wird der allfällige Inhaber desselben aufgefordert, ihn bis 1. April 1928 beim unterfertigten Amte vorzuweisen, ansonst er als kraftlos erklärt würde. (W 121[1])

Rorschach, den 21. März 1927. **Das Bezirksgerichtspräsidium.**

Die Kassa-Obligation Nr. 218 R 1 der Zuger Kantonalbank im Betrage von Fr. 1500, ausgestellt den 7. November 1913 auf den Namen des M. Kaufmann, in Saraisk (Gouv. Ryasan, Russland) lautend, mit Jahres-Coupons per 31. März 1914 bis 31. März 1928, wird vermisst.

Der unbekannte Inhaber dieser Obligation wird hiermit aufgefordert, sie samt Coupons innerhalb eines Jahres, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, der Gerichtskanzlei Zug vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgen wird. (W 69[2])

Zug, den 16. Februar 1927. Auftrags des Kantonsgerichtes: **Die Gerichtskanzlei.**

Es wird vermisst: Altgült auf dem ganzen Bergli, Bezirk Sehwand, Engelberg, im Betrage von Fr. 78.81; Vorgang Fr. 2567.85.

Der unbekannte Inhaber dieser Gült wird nach Art. 870 Z. G. B. aufgefordert, diese innert Jahresfrist der unterfertigten Amtsstelle vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung erfolgt. (W 97[1])

Sarnen, den 4. März 1927.

Der Kantonsgerichtspräsident von Obwalden: **A. Küchler.**

Die Burgdorf-Thun-Bahngesellschaft in Burgdorf gab im Jahre 1898 ein Hypothekaranleihen von Fr. 1,400,000, verzinslich zu 4 % und eingeteilt in 1400 Inhaberobligationen zu Fr. 1000, Nrn. 1 bis 1400, aus. Die Titel trugen das Datum vom 1. Dezember 1898 und wurden auf 31. Dezember 1918 zurückbezahlt, entwertet und makuliert, jedoch im Eisenbahnpfandbuch nicht gelöscht. Um diese Löschung nachträglich vornehmen zu können, hat das Amortisationsverfahren vorgängig stattzufinden.

Der unbekannte Inhaber der genannten Obligationen wird daher aufgefordert, diese binnen einer Frist von 3 Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung im Handelsamtsblatt an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen wird. (W 112[2])

Burgdorf, den 12. März 1927. Der Gerichtspräsident: **Blumenstein.**

Es werden vermisst: 1. eine Obligation der Graubündner Kantonalbank, lautend auf den Namen Anna Maria Vinzens, Ruschein, de Fr. 1000, Serie 20 Nr. 905, ausgestellt am 18. Juni 1920, verzinslich zu 5 %; 2. ein Sparheft der Graubündner Kantonalbank Nr. 73926, lautend auf Arnold Heusser, des Heinrich, Scharans, mit einer ersten Anlage, datiert den 15. September 1897, von Fr. 500, und mit einem Saldo per 31. Dezember 1926 von Fr. 5200.15.

Die unbekannten Inhaber dieser Werttitel werden hiermit aufgefordert, dieselben innerhalb dreier Jahre, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem unterfertigten Amt vorzulegen, andernfalls dieselben als kraftlos erklärt werden. (W 113[2])

Chur, den 14. März 1927. **Kreisamt Chur.**

Dans sa séance du 19 mars 1927, le président du tribunal civil du district de Lausanne a ordonné l'annulation de la police d'assurance n° 49459 de la Société Suisse d'assurances générales sur la vie humaine au bénéfice de Ami Pilet. (W 122)

Lausanne, le 21 mars 1927.

Le président: **Paul Meylan.** Le greffier: **J. G. Favey**, sub.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Schreinerei. — 1927. 15. Februar. Der am 14. April 1926 vom Konkursrichter des Bezirksgerichtes Horgen über die Firma **Schaub & Zwingli,** in Horgen, verfügte Konkurs, zufolge welcher Verfügung vorgenannte Kollektivgesellschaft am 10. Mai 1926 von Amtes wegen gelöscht wurde (S. H. A. B. Nr. 109 vom 12. Mai 1926, Seite 873), ist durch Verfügung desselben Richters vom 20. November 1926 widerrufen worden. Da die Gesellschafter obiger Firma ein eintragspflichtiges Geschäft nicht mehr betreiben, wird die Löschung dieser Kollektivgesellschaft anmit bestätigt. Die Liquidation ist beendigt.

16. März. Durch öffentliche Urkunde vom 11. Februar 1927 ist unter dem Namen **Mütter- und Kinderheim Hohmaad,** mit Sitz in Zürich, eine Stiftung errichtet worden. Leitender Gesichtspunkt dieser Stiftung ist, das Verantwortungsgefühl für sich selbst und einander, insbesondere das Verantwortungsgefühl der Mutter gegenüber dem Kind zu heben und den Sinn für Familie und Gemeinschaftsleben zu entwickeln. Der verantwortlichen Mutter bietet sie ein Heim, das nicht nur zur blossen Versorgung werden soll. Müttern, die selber für ihre Kinder zu sorgen haben, sucht sie Arbeit und zwar womöglich ausserhalb des Heims, zu verschaffen. Sie ist bestrebt, die Mitarbeiterinnen und Schülerinnen als werdende Frauen und Mütter zu fördern. Sie geht darauf aus, alle auf die natürliche Gemeinschaft der Familie vorzubereiten und fürs Leben tüchtig zu machen. Organ der Stiftung ist der aus höchstens 12 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Dessen Präsidium wird durch die Stiftung «Pro Familia» bezeichnet. Bei dessen Ausscheidung gelten auch die andern Mitglieder des Stiftungsrates als zurückgetreten. Das neue Präsidium bildet den Stiftungsrat aus bisherigen oder neuen Mitgliedern. Der Stiftungsrat vertritt die Stiftung nach aussen; er bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder, welche namens der Stiftung rechtsverbindlich zu zeichnen befugt sein sollen, und setzt die Form der Unterschrift fest. Zurzeit führen Einzelunterschrift die Präsidentin des Stiftungsrates: **Emma Horger** geb. Kern, Hausfrau, von Zürich, in Zürich 7, sowie das Mitglied des Stiftungsrates: Frl. Rita Morf, Haustochter, von Zürich, in Zürich 6. Geschäftslokal: Zeltweg 25, Zürich 7.

Waagen und Gewichte. — 16. März. Die Firma **Maria C. Rothen vorm. Alfr. Rothen,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 38 vom 16. Februar 1926, Seite 283), Fabrikation, Handel und Reparaturen von Waagen und Gewichten, ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Spenglerei und Haushaltuugsartikel. — 16. März. Die Firma **Joseph Fuchs,** in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 30 vom 6. Februar 1924, Seite 201), Spenglerei und Haushaltungsartikel, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Tuch, Herrenkleider. — 16. März. Der Inhaber der Firma **S. Weill, jr.,** in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 98 vom 14. April 1921, Seite 749), wohnt in Zürich 6.

Ingenieur- und Patentbureau, Vertretungen. — 16. März. Die Firma **E. Furrer-Zeller,** in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 210 vom 8. September 1917, Seite 1442), Ingenieur- und Patentbureau, Vertretungen, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Landesprodukte, Kolonialwaren, Obst, Gemüse, Kartoffeln, Wein und Spirituosen. — 16. März. Die Firma **J. Seiler,** in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 75 vom 30. März 1922, Seite 602), verzeigt ab 1. April 1927 als Domizil und Geschäftslokal: Zürich 1, Löwenstrasse 67, woselbst der Inhaber auch wohnen wird.

16. März. **Immobiliengenossenschaft Dennlerstrasse Altstetten,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 68 vom 23. März 1926, Seite 525). Dr. Edwin Bader ist aus dem Vorstand ausgeschieden, dessen Unterschrift wird hiermit gelöscht. An des letztern Stelle wurde neu in den Vorstand gewählt: Dr. Friedrich Bock, Direktor, deutscher Staatsangehöriger, in Zürich. Die Vorstandsmitglieder zeichnen zu zweien kollektiv.

17. März. Die Mitglieder des **Kreditschutzverein Oberwinterthur und Umgebung,** in Winterthur 2 (S. H. A. B. Nr. 91 vom 20. April 1917, Seite 645), haben in ihrer Generalversammlung vom 18. April 1920 die Fusion mit dem Kreditschutzverein Winterthur beschlossen. Dieso Genossenschaft ist damit als aufgelöst und die Liquidation als durchgeführt erklärt worden und wird daher, mitsamt den Unterschriften, bzw. Namen der Vorstandsmitglieder: Gottlieb Kohnle, Johann Hagenbucher, Emil Vollenweider, Fritz Erb, Oskar Trindler, Alfred Maier und Albert Maag im Handelsregister gelöscht.

Chemikalien und ätherische Oele. — 17. März. Die Firma **Camille Dreyfuss-Klotz,** in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 216 vom 17. September 1925, Seite 1574), Import von Chemikalien und ätherischen Oelen, Generalvertretung der Firma John Jackson & Co. Mitchan Road Ltd. West Croydon, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

17. März. Inhaberin der Firma **Rühl, Blumengeschäft,** in Zürich 1, ist Emilio Rühl geb. Blickensdorfer, von Darmstadt (Hessen), in Zürich 2. Blumengeschäft. Bleicherweg 10.

Vieh-Kommissionär. — 17. März. Inhaber der Firma **Carlo Fiorina,** in Zürich 6, ist Carlo Fiorina, von Zürich, in Zürich 6. Vieh-Kommissionär. Biderstrasse 10.

Antiquitäten. — 17. März. Inhaber der Firma **Reinhard Winkler,** in Zürich 1, ist Reinhard Winkler, von Wülflingen und Zürich, in Zürich 1. Handel in Antiquitäten. Kirchgasse 33.

Berichtigung betreffend Eintragung vom 9. März 1927. **Gemeinnützige** Baugenossenschaft **Lägern,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 62 vom 15. März 1927,

Seite 462). Der Präsident heisst Friedrich Gretener und nicht Fretener. Heinrich Reifschneider wohnt in Zürich 6 und nicht in Zürich 7.

17. März. **Krankenkasse Oetwil a. See,** in Oetwil a. See (S. H. A. B. Nr. 61 vom 13. März 1924, Seite 416). Emil Wolfensberger und Albert Weber sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden, deren Unterschriften werden hiermit gelöscht. Wilhelm Faust, bisher Beisitzer, fungiert nunmehr als Aktuar; Arthur Höhn, bisher Beisitzer, als Quästor, und neu wurden als Beisitzer in den Vorstand gewählt: Eduard Grimm, Fabrikarbeiter, von Dachsen, und Ernst Kunz, Landwirt, von Stäfa, beide in Oetwil a. S. Der Präsident zeichnet je mit dem Aktuar oder Kassier kollektiv.

17. März. **Färberkrankenkasse Thalwil-Horgen,** in Thalwil (S. H. A. B. Nr. 66 vom 20. März 1926, Seite 511). In der Generalversammlung vom 27. Februar 1927 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft in Revision ihrer Statuten die am 28. Februar 1926 beschlossene Ergänzungsbestimmung zu Art. 9 wieder aufgehoben.

17. März. Die Firma **Aktiebolaget Pumpseparator, Stockholm, Zweigniederlassung Zürich,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 65 vom 10. März 1921, Seite 497), verzeigt ab 1. April 1927 als Geschäftslokal: Rötelstrasse 1, Zürich 6.

Apparate und Utensilien für Chemie, Pharmazie und wissenschaftliche Laboratorien usw. — 17. März. Die Firma **Müller & Krempel,** in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 273 vom 20. November 1924, Seite 1896), hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach: Zürich 5, Limmatstrasse 107. Der Kollektivgesellschafter Emil Müller-Götz wohnt in Zürich 6.

Kolonialwaren. — 17. März. Die Firma **Ulrich Fluck,** in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 24 vom 30. Januar 1923, Seite 222), Kolonialwarenhandlung, ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Haus- und Küchengeräte. — 17. März. In der Firma **Carl Ditting,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 109 vom 13. Mai 1925, Seite 833), ist die Prokura von Wwe. Pauline Ditting geb. Weber erloschen.

Künstlerfarben, Tusche, Tinten usw. — 17. März. Die Firma **Heinrich Schaerr,** in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 95 vom 24. April 1924, Seite 680), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach: Bachofnerstrasse 8, Zürich 6.

Bäckerei. — 17. März. Die Firma **Ida Schneider,** in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 198 vom 2. August 1920, Seite 1489), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Hopfenstrasse 16, Zürich 3, woselbst die Inhaberin auch wohnt.

Chemische und Textilindustrie usw. — 17. März. Die Firma **Syntheta A.-G.,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 231 vom 4. Oktober 1926, Seite 1745), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Ankerstrasse 112, Zürich 4.

Bedarfsartikel der Maschinen- und Werkzeugbranche. — 17. März. Die Firma **Würgler, Mann & Co.,** in Albisrieden (S. H. A. B. Nr. 282 vom 1. Dezember 1923, Seite 2255), Fabrikation von und Handel in Erzeugnissen und Bedarfsartikeln der Maschinen- und Werkzeugbranche, Gesellschafter: Jakob Würgler, William Mann und Max Ludwig, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die neue gleichnamige Kommanditgesellschaft in Albisrieden über.

Jakob Würgler, William Mann, beide von Zürich, in Zürich 6, und Hans F. Würgler, von Zürich, in Maywood (New Jersey, U. S. A.), haben unter der Firma **Würgler, Mann & Co.,** in Albisrieden, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1927 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind: Jakob Würgler und William Mann, und Kommanditär ist Hans F. Würgler, mit dem Betrage von Fr. 2000 (zweitausend Franken). Die beiden unbeschränkt haftenden Gesellschafter führen die Firmaunterschrift durch kollektive Zeichnung. Fabrikation von und Handel in Erzeugnissen und Bedarfsartikeln der Maschinen- und Werkzeugbranche, Letzigrabenstrasse. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen gleichnamigen Kollektivgesellschaft in Albisrieden.

17. März. **Zürcher Mieter-Verein,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 246 vom 20. Oktober 1923, Seite 1983). Johannes Kunz ist als Kassier zurückgetreten, dessen Unterschrift wird hiermit gelöscht. Als Kassier mit Kollektivunterschrift ist der bisherige Aktuar Dr. Karl Greiner, Sekretär, von und in Zürich, gewählt. Präsident, Vizepräsident und Kassier zeichnen je zu zweien kollektiv. Das Geschäftslokal ist nach Zürich 1, Im eisernen Zeit Nr. 12, verlegt.

17. März. Unter der Firma **Genossenschaft Unfallverhütungswacht** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 3. März 1927 eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist: a) Beeinflussung aller Strassenbenützer durch Wort und Bild in der Richtung vermehrter gegenseitiger Rücksichtnahme zur Erhöhung der Strassen-Verkehrsdisziplin und zur bestmöglichen Verhinderung von Verkehrsunfällen; b) prophylaktische Massnahmen, hauptsächlich in Form von Lichtbildervorträgen, sowie Abgabe von geeigneten belehrenden Druckschriften, Plakaten zur bestmöglichen Verhinderung von Unglücksfällen. Das Hauptziel der Genossenschaft zur Erreichung ihres Zweckes ist die moralische Unterstützung bei der Schaffung eines Strassen-Verkehrsfilms als ein belehrendes Anschauungsmittel für Jung und Alt. Jede handlungsfähige, in bürgerlichen Ehren und Rechten stehende Einzelperson sowie juristische Personen können vom Vorstand, evtl. im Rekursfalle von der Generalversammlung auf schriftliche Anmeldung als Mitglied aufgenommen werden. Jeder Genossenschafter hat nach Genehmigung seines Aufnahmegesuches mindestens einen auf den Namen lautenden Anteilschein im Betrage von Fr. 25 zu zeichnen und bar einzuzahlen. Die Zahl der Anteilscheine, die der einzelne Genossenschafter besitzen darf, ist unbeschränkt. Der Austritt kann, so lange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, je auf Ende eines Kalender-Quartals auf mindestens vierwöchentliche schriftliche Anzeige hin an den Vorstand erfolgen. Die Mitgliedschaft erlischt ferner zufolge Ausschlusses durch die Generalversammlung. Ausscheidenden Genossenschaftern wird auf Wunsch der Nominalbetrag ihrer Anteilscheine zinslos zurückerstattet. Als Geschäftsjahr gilt das Kalenderjahr. Für die Aufstellung der Bilanz gelten die Bestimmungen des Art. 656 O. R. Ueber die Verwendung des aus der Jahresbilanz sich ergebenden Rechnungsergebnisses beschliesst die Generalversammlung. Die Anteilscheine werden gemäss Beschluss der Generalversammlung, höchstens jedoch zu 5 % verzinst. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der aus 3—21 Mitgliedern bestehende Vorstand und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führen der Präsident oder der Vizepräsident je kollektiv mit dem Aktuar oder Quästor die für die Genossenschaft rechtsverbindliche Unterschrift. Zurzeit besteht der Vorstand aus: Dr. Siegfried Rhonheimer, Rechtsanwalt, von Zürich, in Zürich 1, als Präsident; Dr. Paul Lienhard, Sekretär, von Zürich, in Zürich 2, als Vizepräsident und Aktuar; Emil Mauser, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 8, Quästor; Hans Hasler, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 1; Werner Wampfler, Ingenieur, von Lenk (Bern), in Zürich 6; Johann Gründling, Direktor, von Rheineck (St. Gallen), in Zürich 7, und Paul Pfändler, Kaufmann, von Flawil (St. Gallen), in Zürich 8, letztere vier Beisitzer. Geschäftslokal: Stadthausquai 5, Zürich 1.

18. März. Unter der Firma **Immobilien-Genossenschaft Usteristrasse 11 Zürich** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 14. März 1927 eine Genossenschaft gebildet, welche den Zweck verfolgt, Immobilien und Hypotheken in der Schweiz und im Ausland zu kaufen und zu verkaufen, Häuser zu verwalten, zu bauen und umzubauen, und alle die Geschäfte zu betreiben, die diesem Zwecke dienlich und förderlich sind. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu je Fr. 500. Es können handlungsfähige physische und juristische Personen Genossenschafter werden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Uebernahme und Bareinzahlung von mindestens einem Anteilschein. Die Zahl der Anteilscheine, die ein Genossenschafter besitzen darf, ist nicht begrenzt. Ueber eine Mehrzahl von Anteilscheinen kann auf Wunsch auch nur ein Gesamtanteilschein ausgestellt werden. Jedem Genossenschafter steht das Recht der Uebertragung aller oder einzelner Genossenschaftsanteile zu. Die Uebertragung unterliegt der Genehmigung des Vorstandes. Mit der Genehmigung der Uebertragung und der schriftlichen Anerkennung der Statuten seitens des Zessionars gehen alle Rechte aus den Genossenschaftsanteilen auf den neuen Erwerber über. Vorbehältlich der Bestimmung in Art. 684, Abs. 1 O. R. kann jeder Genossenschafter zu beliebiger Zeit aus der Genossenschaft austreten; geschieht dies aber nicht in Verbindung mit der Uebertragung seiner Anteilscheine, so erlischt sein Anteilrecht am Genossenschaftsvermögen. Im Todesfalle treten die Erben bzw. deren Vertreter in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafters ein. Das Geschäftsjahr umfasst die Zeit vom 1. April bis 31. März. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Die Entschädigung an den Vorstand für seine Geschäftsführung wird von der Generalversammlung festgesetzt. Der nach Abzug aller Passivzinsen, der Abgaben und Steuern, der Besoldungen, der übrigen Auslagen für die Verwaltung und den ordentlichen Unterhalt der Liegenschaften, sowie nach Vornahme der nötigen Abschreibungen verbleibende Ueberschuss der Aktiven über die Passiven bildet den Jahresgewinn der Genossenschaft. Davon erhalten vorerst die Genossenschafter eine Dividende von 4½ % auf das Genossenschaftskapital. Ueber die Verwendung des Restes beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der aus einem Mitglied bestehende Vorstand und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und führt die rechtsverbindliche Unterschrift. Als Vorstand ist gewählt: Louis Rosenthal, Kaufmann, von Affoltern b. Zürich, in Zürich 1. Geschäftslokal: Usteristrasse 5, Zürich 1.

18. März. **Genossenschaft Sportplatz Sonnenberg,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 18 vom 23. Januar 1926, Seite 125). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 29. Oktober 1926 wurde § 22 der Statuten abgeändert, wodurch indessen die bisher publizierten Bestimmungen eine Aenderung nicht erfahren. Dr. Rudolf Bosshard ist aus dem Vorstand ausgetreten; dessen Unterschrift wird anmit gelöscht. In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 10. März 1927 wurden als neue Mitglieder des Vorstandes gewählt: Fritz Klarer, Kaufmann, von Andwil (Thurgau), in Oerlikon, zugleich als Präsident, und Fritz Richner, Kaufmann, von Rupperswil (Aargau), in Zürich 8. Die Genannten, sowie das bisherige Vorstandsmitglied Armin Zehnder, Kaufmann, von Winterthur, in Zürich 2, führen unter sich je zu zweien kollektiv die für die Genossenschaft rechtsverbindliche Unterschrift. Geschäftslokal: Pelikanstrasse 11, Zürich 1.

18. März. Die Firma **Schweizerischer Zugspersonalverein (S. Z. P. V.),** in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 63 vom 8. März 1921, Seite 481), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach: Stüssistrasse 31, Zürich 6. Aus dem Vorstand sind ausgeschieden: Hans Nägeli, Friedrich Baldinger und Jean Bornhauser, deren Unterschriften werden anmit gelöscht. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Jakob Scherrer, Zugführer, von Märstetten, in Zürich 6, als Vizepräsident; Louis Aeschbach, Kondukteur, von Leutwil (Aargau), in Zürich 5, als I. Sekretär, und Ernst Gasser, Kondukteur, von Unter-Hallau, in Zürich 6, als Buchhalter. Der Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem I. Sekretär, Kassier oder Buchhalter kollektiv.

18. März. In der Firma **Maschinenfabrik Oerlikon (Ateliers de Construction Oerlikon)** (Aktiengesellschaft) in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 302 vom 27. Dezember 1926, Seite 2247), ist die Kollektivprokura von Enrico Bas erloschen.

Weinhandel. — 18. März. Inhaber der Firma **Hans Müller,** in Elgg, ist Hans Müller, von Dübendorf, in Elgg. Weinhandel. Im Ochsen.

Agenturen und Handel in chemischen Produkten. — 18. März. Inhaber der Firma **Henri Bickel,** in Zürich 7, ist Heinrich Julius Bickel, von Zürich, in Zürich 7. Agenturen und Handel in chemischen Produkten. Carmenstrasse 39.

Restaurant. — 18. März. Die Firma **Heinrich Wagner,** in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 1 vom 5. Januar 1925, Seite 2), Betrieb des Restaurants zum Gambrinus, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

18. März. Die Firma **Bendien's Weltdienst (Bendien's World Service) (Bendien, Service Mondial) (Bendien, Servizio Mondiale) (Bendien, Servicio Mundial),** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 304 vom 29. Dezember 1926, Seite 2271), und damit die Prokuren von Fräulein Aleida Elzas und Lorenz Meister, ist infolge Sitzverlegung nach Basel erloschen.

Liegenschaften. — 18. März. Der Inhaber der Firma **L. Rosenthal,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 80 vom 8. April 1926, Seite 630), An- und Verkauf von Liegenschaften und Vermittlungen, ist Bürger von Affoltern b. Zch. und wohnt in Zürich 1.

Kalenderverlag; Reklamezugabeartikel. — 18. März. Inhaber der Firma **Lazarus Zucker,** in Zürich 6, ist Lazarus Zucker, von Krakau (Polen), in Zürich 6. Kalender-Verlag; Reklamezugabeartikel. Turnerstrasse 19.

18. März. **Allgemeine Treuhand A.-G.,** in Basel, und Zweigniederlassung in Zürich (S. H. A. B. Nr. 266 vom 12. November 1924, Seite 1849). Der Verwaltungsrat hat zum Vizedirektor ernannt: Hans Weibel, von Eptingen, in Basel. Der Genannte zeichnet je mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten kollektiv.

18. März. **Schweizerische Kreditanstalt (Crédit Suisse) (Credito Svizzero),** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 62 vom 15. März 1927, Seite 463). Die Prokura des Benjamin Herter ist erloschen.

18. März. **Viehzuchtgenossenschaft Buch,** in Buch a. I. (S. H. A. B. Nr. 104 vom 5. Mai 1923, Seite 908). Ulrich Bänteli und Konrad Bucher sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden; die Unterschrift des erstern ist damit erloschen. Der Vorstand wurde neu bestellt mit Johann Ruf, als Präsident (bisher Vizepräsident); Heinrich Kramer, Aktuar und Zuchtbuchführer (bisher); Jakob Ruf, Vizepräsident (neu); Konrad Weilenmann, Quästor (bisher), alle Landwirte, von und in Buch a. I., und Konrad Weilenmann, Landwirt, von Bebikon, in Buch a. I., als Beisitzer (neu). Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv.

Chemikalien. — 18. März. Die Firma **Otto E. Wetter,** in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 38 vom 15. Februar 1927, Seite 270), hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach: Zürich 1, Weinbergstrasse 11.

Seidenfärberei. — 18. März. In der Firma **Baumann & Roeder A.-G.,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 297 vom 20. Dezember 1926, Seite 2208), ist die Kollektivprokura von Hans Nüssli erloschen.

Kleider-, Mode- und Manufakturwaren. — 18. März. Die Firma **Schwestern Bosshardt,** in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 304 vom 29. De-

zember 1914, Seite 1941), Kleider-, Mode- und Manufakturwaren; Kollektiv-Gesellschafterinnen: Emilie Bosshardt und Rosa Bosshardt, ist infolge Aufgabe des Geschäftes und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Dekorations- und Flachmalerei. — 18. März. Inhaber der Firma **Giuseppe Gatti**, in Zürich 8, ist Giuseppe Gatti, von Zürich, in Zürich 8. Dekorations- und Flachmalerei. Dahliastrasse 7.

Haushaltungsartikel und Spielwaren. — 19. März. Inhaber der Firma **Emil Kurt, «Wohl Wert»**, in Zürich 1, ist Emil Christian Kurt, von Attiswil (Bern), in Zürich 6. Handel in Haushaltungsartikeln und Spielwaren. Münstergasse 4.

Bern — Berne — Berna

Bureau Biel

Silberschalenfabrikation. — 1926. 12. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Bourquin-Howald & Cie.**, Silberschalenfabrikation, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 22 vom 28. Januar 1919, Seite 134), hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Bureau de Courtelary

Boucherie, charcuterie. — 1927. 18 mars. Le chef de la maison **Ernest Fink**, à St-Imier, est Ernest Fink, de Biezwil (Soleure), à St-Imier. Boucherie, charcuterie. Place du Marché 6.

Boucherie, charcuterie. — 18 mars. Le chef de la maison **Fernand Michoud**, à St-Imier, est Fernand Michoud, de Chavannes-le Chêne (Vaud), à St-Imier. Boucherie, charcuterie. 7, Rue Dr. Schwab.

Laiterie. — 18 mars. Le chef de la maison **Rodolphe Zbinden**, à St-Imier, est Rodolphe Zbinden, de Rueggisberg, à St-Imier. Laiterie. 26, Rue des Jonchères.

Boulangerie, pâtisserie. — 18 mars. Le chef de la maison **Emile Kunz**, à St-Imier, est Emile Kunz, de Regensberg (Zurich), à St-Imier. Boulangerie, pâtisserie. 16, Rue Basse.

Boucherie et charcuterie. — 19 mars. Le chef de la maison **Joseph Jaussi**, à St-Imier, est Joseph Jaussi, originaire de Wattenwil, domicilié à St-Imier. Boucherie et charcuterie. Rue des Marronniers nº 58.

Bureau Interlaken

Holzhandlung. — 18. März. Die Firma **Christian Anderfuhren**, Holzhandlung, in Iseltwald (S. H. A. B. Nr. 139 vom 2. Juni 1920, Seite 1031), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Spezereien. — 18. März. Inhaberin der Firma **Anna v. Allmen-Amacher**, in Brienzwiler, ist Anna von Allmen geb. Amacher, Peters Ehefrau, von Lauterbrunnen, in Brienzwiler. Spezereihandlung.

Chaletfabrik und Baugeschäft. — 18. März. Inhaber der Firma **Fritz Borter**, in Ringgenberg, ist Fritz Borter, von und in Ringgenberg. Chaletfabrik und Baugeschäft.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Romont (district de la Glâne)

1927. 15 mars. Dans son assemblée générale du 14 mars 1927, la **Société de la Laiterie de Villarsiviriaux**, à Villarsiviriaux (F. o. s. du c. du 3 février 1912, nº 30, page 193), a renouvelé sa commission comme suit: Président: Rodolphe Berset en remplacement de Marcelin Berset; secrétaire: Elie Chassot en remplacement de Rodolphe Berset, élu président; autres membres: Eugène Berset et Théodule Raboud, tous agriculteurs, de et à Villarsiviriaux, en remplacement de Pierre Berset et d'Athanase Berset.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Breitenbach

1927. 17. März. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma **Hydraulische Kalk- & Gypsfabrik, Terrazzo- & Jurasitwerke Bärschwil A. G. in Bärschwil (Fabrique de Chaux hydraulique et de Gypse et Usines de Terrazzo et de Jurasite Bärschwil S. A. à Bärschwil)**, mit Sitz in Bärschwil (S. H. A. B. Nr. 207 vom 4. September 1924, Seite 1473 und dortige Verweisungen), sind Alfred Otz und Otto von Arx infolge Todes ausgeschieden und ist deren Einzelunterschrift für die Gesellschaft erloschen. An ihre Stelle sind in den Verwaltungsrat gewählt worden: Josef Nusbaumer, von Develier, alt Postverwalter und Privatier, in Biel, und Jâmes Borel, von Couvet (Nouchâtel), Chemiker, in Colombier. Für die Gesellschaft führen nun die rechtsverbindliche Einzelunterschrift wie bisher der Direktor Peter Josef Affolter und ferner neu der Präsident des Verwaltungsrates Henri Dubois, von Le Locle, Kassier, in Neuenburg.

Bureau Olten-Gösgen

9. März. Die unter der Firma **Nährmittelwerke A.-G. (Usines des Produits Aliment. S. A.) (Fabbriche Prodotti Aliment. S. A.)**, mit Sitz in Olten (S. H. A. B. Nr. 122 vom 29. Mai 1926, Seite 976 und dortige Verweisungen), eingetragene Aktiengesellschaft, hat an ihrer Generalversammlung vom 12. Februar 1927 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der im S. H. A. B. publizierten Tatsachen getroffen: Der Name der Firma wird abgeändert in: **NAGO Nährmittel-Werke A.-G. (NAGO Usines Produits Aliment. S. A.) (NAGO Fabbriche Prodotti Aliment. S. A.) (NAGO Food Products Factory Ltd.)**. Das Grundkapital wird durch Ausgabe weiterer 300 Aktien zu Fr. 500 von Fr. 250,000 auf Fr. 400,000 (vierhunderttausend Franken) erhöht, und ist eingeteilt in 800 auf den Namen lautende Aktien von Fr. 500. Die übrigen im S. H. A. B. publizierten Punkte bleiben unverändert.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1927. 17. März. Aus dem Betriebskomitee der Genossenschaft unter der Firma **Genossenschaft Alkoholfreies Restaurant in Samaden**, mit Sitz in Samaden (S. H. A. B. Nr. 122 vom 13. Mai 1921, Seite 971), sind ausgetreten: Carl Lüthi und Deta v. Albertini, womit die Unterschrift von Carl Lüthi erloschen ist. Als Vizepräsident wurde Frau Clara Tester-Trippi, bisher Beisitzerin, und als Beisitzer Frau Helena Auer-Stark, Geschäftsfrau, von Fideris, und Otto Clavuot, Pfarrer, von Zernez; alle wohnhaft in Samaden, gewählt.

Tea-room und Café. — 18. März. Die Firma **Emil Zaugg**, Tearoom und Café, in Arosa (S. H. A. B. Nr. 117 vom 23. Mai 1925, Seite 902), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gestrichen.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1927. 15. März. **Baugenossenschaft Bergli in Arbon**, in Arbon (S. H. A. B. Nr. 155 vom 17. Juni 1920, Seite 1150, und Nr. 53 vom 6. März 1925, Seite 374). Die an Dr. Emil Faes erteilte Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle ist in den Vorstand gewählt worden: Bernhard Becker, **Betriebsleiter**, von Ennenda (Glarus), in Arbon, der kollektiv mit einem Unterschriftsberechtigten rechtsverbindlich zeichnet.

Weinhandlung. — 15. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **A. Ruckstuhl's Erben**, in Steckborn (S. H. A. B. Nr. 136 vom 13. Juni 1916, Seite 928, und Nr. 39 vom 9. Februar 1921, Seite 303), hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an nachfolgende Firma.

Unter der Firma **Eggermann-Ruckstuhl & Co. vorm. A. Ruckstuhl's Erben**, in Steckborn, haben Berta Eggermann-Ruckstuhl, von Willisau-Stadt, in Steckborn, und Mina Häuptle-Ruckstuhl, von Mammern, in Horn, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1927 begonnen hat und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «A. Ruckstuhl's Erben» übernimmt. Zur Vertretung der Gesellschaft ist allein befugt: Berta Eggermann-Ruckstuhl. Weinhandlung.

Manufakturwaren und Bettfedern. — 18. März. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Cyprian & Co.**, Manufakturwaren- und Bettfedernhandlung, in Weinfelden (S. H. A. B. Nr. 184 vom 26. Juli 1921, Seite 1515), hat sich aufgelöst; die Liquidation ist durchgeführt und die Firma erloschen.

Scherlerei. — 18. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **A. Steinegger & Co., vormals Wwe. Walliser-Fehr**, mechanische Scherlerei, in Horw (S. H. A. B. Nr. 20 vom 25. Januar 1917, Seite 136, und Nr. 125 vom 27. Mai 1919, Seite 912), hat sich aufgelöst; die Liquidation ist durchgeführt und die Firma erloschen.

18. März. **Vigogne-Spinnerei Pfyn**, in Pfyn (S. H. A. B. Nr. 309 vom 24. Dezember 1919, Seite 2270). Aus dem Verwaltungsrate dieser Aktiengesellschaft ist Richard Thüroff ausgetreten.

Maurermeister. — 18. März. Inhaber der Firma **Innocente Galmarini**, in Enetswil bei Neukirch a. Th., ist Innocente Galmarini, von Venegono (Italien), in Enetswil. Maurermeister.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

Commestibili. — 1927. 16 marzo. Titolare della ditta **Maria Cotti ved. Giambonini**, in Locarno, è Maria Giambonini vedova fu Giacomo, nata Cotti, di Gandria, domiciliata a Locarno. Commestibili. Via Gallinazza.

Verdura, frutta, polleria ecc., calzoleria. — 16 marzo. Titolare della ditta **Margherita Cattaneo**, in Locarno, è Margherita Cattaneo, moglie di Clemente, nata Zanetti, da Cornaredo, domiciliata a Locarno. Negozio di verdura, frutta, polleria e generi affini, e calzoleria. Via Cittadella.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aubonne

Cordonnier et chaussures. — 1927. 14 mars. Le chef de la raison **Angelo Perotti**, à Aubonne, est Angelo-Secundo Perotti, fils de Baptiste Perotti, de Curino, Novare (Italie), domicilié au dit Aubonne. Cordonnier, et chaussures.

15 mars. Dans son assemblée générale du 17 janvier 1927, le **Syndicat d'élevage d'Aubonne**, société coopérative dont le siège est à Aubonne (F. o. s. du c. des 31 décembre 1917, nº 305, et 5 janvier 1920, nº 1), a constitué son comité de la manière suivante: président: Alfred Vautier, agriculteur, à Aubonne, déjà inscrit; vice-président-boursier: Julien Bettems, agriculteur, à Féchy, déjà inscrit; secrétaire: Albert Cottier, fils de Louis Cottier, d'Apples et Rougemont, agriculteur, à La Vaux rière Aubonne; membres: Henri Renaud, agriculteur, Bossenaz rière Féchy, déjà inscrit; Edmond Rossier, fils de feu Eugène Rossier, de Rougemont, agriculteur, à Lavigny. En conséquence ne font plus partie du comité ensuite de démission Henri Moinat, agriculteur, à Allaman, et Jacques Bettems, agriculteur, à Es Bous rière Aubonne. L'ancien secrétaire Jacques Bettems, n'a plus la signature sociale.

Bureau de Lausanne

Fabrication de confiserie. — 16 mars. La société en nom collectif **Mottaz et Bovay**, à Lausanne, fabrique de confiserie (F. o. s. du c. du 18 septembre 1923), est dissoute. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée.

Cordonnerie et chaussures. — 17 mars. Le chef de la maison **Charles Formica**, à Lausanne, est Joseph dit Charles Formica, d'Italie, à Lausanne. Cordonnerie et chaussures. Avenue Université 1.

Cordonnerie et chaussures. — 17 mars. Le chef de la maison **Clot Louis**, à Lausanne, est Louis Clot, de Curtilles, à Lausanne. Cordonnerie et chaussures. Avenue Rond Point 25, à l'enseigne «Cordonnerie du Rond-Point».

Café. — 17 mars. La maison **Hri Ogay**, à Lausanne, charcuterie (F. o. s. du c. du 11 avril 1907), fait inscrire qu'elle exploite actuellement un café, Chailly, à l'enseigne «Café du Pont de Chailly», et qu'elle a renoncé au commerce de charcuterie.

Droguerie et épicerie. — 17 mars. La raison **Edmond Imhof**, à Lausanne, droguerie et épicerie (F. o. s. du c. du 17 janvier 1924), est radiée ensuite de remise de commerce.

Droguerie et épicerie. — 17 mars. Le chef de la maison **Mambretti**, à Lausanne, est Manlio Mambretti, d'Italie, à Lausanne. Droguerie et épicerie. Avenue d'Ouchy 25, à l'enseigne «Droguerie de l'Avenue d'Ouchy».

Cordonnerie. — 17 mars. Le chef de la maison **Jean Conti**, à Lausanne, est Jean Conti, d'Italie, à Lausanne. Cordonnerie. Boulevard de Grancy 48.

17 mars. Suivant procès-verbal et statuts du 14 mars 1927, il a été constitué sous la raison sociale **Mercuria S. A.**, une société anonyme ayant son siège à Lausanne. Cette société, constituée pour une durée illimitée, a pour but l'achat, la vente et l'exploitation de brevets et licences dans le domaine de la publicité et de la réclame sous quelque forme que ce soit; l'achat, la vente et l'exploitation de brevets et licences concernant la signalisation routière ou autre, lumineuse ou non lumineuse, sous toutes ses formes et la fabrication de tous objets ou appareils s'y rapportant; la gérance et la représentation générale ou partielle de toutes maisons de commerce, de toutes industries; et d'une façon générale, toutes opérations d'un caractère commercial. Le capital social est de dix mille francs, divisé en vingt actions de cinq cents francs chacune, nominatives. Auguste Emery apporte à la dite société sa part à la propriété d'une licence relative à un procédé de signalisation et de publicité lumineuse dit «Rétrolux», ainsi que sa part à divers travaux d'études, contrats, etc. Auguste Wagnière apporte également sa part à la propriété de la même licence et aux travaux d'études, contrats, etc. Chacun de ces apports a lieu pour le prix de cinq mille francs en paiement duquel chaque apporteur reçoit dix actions nominatives de fr. 500 chacune, entièrement libérées, de la société anonyme «Mercuria S. A.». Les avis et publications de la société seront insérés dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature du président du conseil si ce conseil est composé de plusieurs membres et par

l'administrateur unique tant que le conseil ne comprendra qu'un seul membre. Pour la première période triennale, l'administrateur est Auguste Emery, des Cullayes, industriel, à Lausanne. Bureaux de la société: à Lausanne. Galeries du Commerce 87 d.

17 mars. Le 14 mars 1927, il s'est constitué une société anonyme sous la raison sociale **Société Immobilière du Château d'Evian S. A.**, dont le siège est à Lausanne. La durée de la société est illimitée. Le but de la société est l'achat de la propriété de Melle Fluckiger, sise à l'Avenue d'Evian, pour le prix de fr. 135,000 et éventuellement d'autres immeubles. Le capital social est de dix mille francs, divisé en vingt actions de cinq cents francs chacune, nominatives. Les publications émanant de la société se feront dans la Feuille d'avis de Lausanne. La société est administrée par un conseil d'administration composé de deux membres. Elle est engagée par la signature collective de deux administrateurs. Pour le premier exercice, les administrateurs sont: Victoria née Auberson, femme de Auguste Mérinat, d'Ollon, et Augusta née Reymond, veuve de Fernand Dutoit, de Chavannes s. Moudon, les deux sans profession, à Lausanne. Bureau de la société: à Lausanne, Terreaux 1.

Expertises comptables et comptabilité. — 18 mars. Le chef de la maison **Thibaud**, à Lausanne, est Maurice Thibaud, de Penthalaz, à Prilly. Expertises comptables, et comptabilité. Galeries du Commerce 71.

Cercueils, pompes funèbres, fleurs mortuaires. — 18 mars. La raison **Paul Schüttel**, à Lausanne, cercueils, pompes funèbres et fleurs mortuaires (F. o. s. du c. du 3 novembre 1925), est radiée ensuite de remise de commerce.

18 mars. Sous la raison sociale **Société Industrielle de Sébeillon-Lausanne S. A.**, il a été constitué le 15 mars 1927 une société anonyme dont le siège est à Lausanne. Sa durée est illimitée. Elle a pourt but l'établissement et l'exploitation de la gare aux marchandises de Sébeillon-Lausanne, ainsi que de voies industrielles dans la vallée du Flon. Charles Zbinden, la société en nom collectif «H. Müller et M. Dionisotti», Paul Perret et Fréderic Grobéty, à Lausanne, apportent à la société les droits résultant d'une convention qu'ils ont passée avec la Municipalité de Lausanne le 17 août 1926, avec diverses modifications apportées plus tard, la Municipalité réservant les sanctions légales. Les droits et obligations résultant de cette convention sont expliqués dans un préavis municipal du 8 mars 1927. La société Industrielle de Sébeillon-Lausanne S. A. se substitue au groupe initiateur pour conclure la convention définitive avec la commune. En paiement des frais d'études premières et de projets Charles Zbinden, architecte, reçoit dix actions de fr. 500 chacune, entièrement libérées de la société en formation. Paul Perret, Frédcric Grobéty et la société en nom collectif «H. Muller et M. Dionisotti» font apport à la société de 2000 mètres de voies neuves à cartement normal d'un poids d'environ 33,4 kg par mètre courant, 6 aiguilles à voie normale, à écartement normal, fabriquées à neuf, en matériel d'occasion, croisement complet, avec les aiguilles, pointes de cœur, contre-rails, rails intermédiaires, levier de manœuvre hormis la lanterne, avec tous les accessoires, plaques d'assises, tirefonds, etc., pour la fixation sur traverses neuves en bois de pin, dimensions: 14 × 22/24, imprégnées selon les prescriptions des C. F. F. en état démonté, au prix de fr. 76,600 selon inventaire estimatif du 16 mars 1927. Ce prix leur sera payé comme suit: 1. en espèces fr. 59,600; 2. par la remise à Paul Perret de dix actions, à Fréderic Grobéty de dix actions et à la société en nom collectif «H. Müller et M. Dionisotti» de 14 actions de fr. 500 chacune, entièrement libérées de la société en formation. Le capital social est de quarante mille francs, divisé en huitante actions de cinq cent francs chacune, nominatives. Les publications de la société sont faites dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. Le conseil d'administration est composé d'un à sept membres. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président du conseil et d'un autre administrateur quelconque. Quand le conseil d'administration ne compte qu'un membre, il engage à lui seul la société. Pour la première période triennale, le conseil d'administration est composé de Charles Zbinden, de Guggisberg (Berne), architecte, président du conseil; Fréderic Grobéty, de Ballaigues, marchand de combustibles; Hermann Müller, de Reckigen (Valais), ingénieur; Paul Perret, d'Essertines-sur-Yverdon, fondeur; Henri Grandjean, de Bellerive (Vaud), négociant; Ami Lavanchy, de Savigny, entrepreneur de transports, et Charles Rossi, de Lausanne, commerçant, tous à Lausanne. Bureaux de la société: à Lausanne, Etude du notaire Cart, Rue du Midi 2.

Bureau d'Oron

18 mars. La société coopérative dite **Laiterie d'Oron-le-Châtel**, dont le siège est à Oron-le-Châtel (F. o. s. du c. du 11 février 1924), fait inscrire que, dans sa séance du 20 janvier 1927, elle a renouvelé sa direction, actuellement composée comme suit: président: Fréderic Mayor, d'Oron-le-Châtel; vice-président: Emile Corboz, de Chesalles; secrétaire-caissier: Eugène Sonnay, d'Ecoteaux et La Rogivue; les trois agriculteurs, domiciliés à Oron-le-Châtel. Direction sortant de charge: président: Samuel Mayor; vice-président: Fréderic Mayor; secrétaire-caissier: Jules Boudry. Le président et le secrétaire-caissier ont collectivement la signature sociale.

Bureau de Rolle

Menuiserie, ébénisterie. — 17 mars. Le chef de la maison **Albert May**, à Rolle, est Albert, fils de Joseph May, de Travers, domicilié à Rolle. Menuiserie, ébénisterie. Grand'Rue 122.

Salon de coiffure, parfumerie, tabacs, cigares. — 18 mars. Le chef de la maison **Paul Rochat**, à Rolle, est Paul-Arnold, fils d'Henri-Louis Rochat, de Mont-le-Ville, domicilié à Rolle. Salon de coiffure, parfumerie, tabacs, cigares. Grand'Rue.

Charcuterie. — 18 mars. La raison **Louise Guichard**, à Gilly (F. o. s. du c. du 2 mai 1903, n° 177, page 706), est radiée d'office ensuite de décés de la titulaire.

Bureau de Vevey

16 mars. Le chef de la raison **Riechelmann, Bureau de Tourisme, Montreux (Riechelmann, Montreux Tourist Office)**, au Châtelard-Montreux, est Edouard-Fritz-Henri, fils de Fritz Riechelmann, des Planches-Montreux, domicilié à Clarens. Agence de voyages, représentation d'agences étrangères, vente de billets de chemin de fer et wagons-lits, voyages à forfait, coupons d'hôtels, transports internationaux, excursions en auto-car et canot automobile, location d'autos privées, réception et expéditions de bagages, assurances et change. Grand'Rue n° 73.

Fabriques de cigares. — 18 mars. La société anonyme **Taverny S. A.**, à Vevey (F. o. s. du c. des 3 février 1917, n° 28, page 196; 14 avril 1926, n° 161, page 1300), fait inscrire que dans son assemblée générale extraordinaire du 26 février 1927, elle a revisé les art. 5 et 23 de ses statuts et apporté par là, les modifications suivantes aux faits publiés à ce jour: Le capital-actions de fr. 100,000 est réduit à fr. 25,000, divisé en 200 actions de fr. 125 chacune, au porteur, entièrement libérées. Cette opération a eu lieu par la réduction de chaque action de fr. 500 à fr. 125. La société est valablement engagée, vis-à-vis des tiers, par la signature collective à deux des administrateurs et des autres personnes autorisées à signer par le conseil d'administration. Le dit conseil est composé de: Madeleine Boutau, née Taverney, à Vevey, présidente (déjà inscrite); Georges Jaeger, commerçant, de Genève-Ville, domicilié au Petit-Saconnex; Edmond Champendal, industriel, de Ballens (Vaud) et Cologny (Genève), domicilié à Vevey, secrétaire. La signature de Charles Loude, comme fondé de pouvoirs, est radiée.

Denrées alimentaires, vins, liqueurs, droguerie. — 19 mars. Selon procès-verbal authentique instrumenté par Me Marius Lederrey, notaire, à Montreux, la **Société Anonyme O. Légeret**, dont le siège est à Montreux, commune du Châtelard (F. o. s. du c. des 20 janvier 1922, n° 16, page 120; 30 juin 1925, n° 148, page 1140), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 7 mars 1927, revisé l'art. 7 de ses statuts et apporté la modification suivante aux faits publiés à ce jour: Le capital social a été réduit de quatre cent mille francs (fr. 400,000) à deux cent mille francs (fr. 200,000), chacune des 800 actions du nominal de fr. 500, formant le capital social, étant réduite à deux cent cinquante francs (fr. 250).

Genf — Genève — Ginevra

Cycles, etc. — 1927. 17 mars. La raison **Gavin**, commerce de cycles, motos et accessoires, réparations, à Genève (F. o. s. du c. du 26 mai 1925, page 919), est radiée ensuite de remise de commerce.

17 mars. La **Société Immobilière Sans Souci S. A.**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 28 janvier 1924, page 156), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 11 mars 1927, dont procès-verbal a été dressé par Me Tapponnier, notaire, à Genève, modifié ses statuts en ce sens que: le but de la société est le placement de fonds en immeubles sis en Suisse et en France et toutes opérations se rattachant au but principal. Les bureaux de la société sont actuellement: 12, Rue de la Croix d'Or.

Boyauderie, etc. — 17 mars. La procuration conférée à Emile Benz, par la maison **Konrad frères**, commerce de boyauderie, graisses et présures, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 19 mars 1923, page 563), est éteinte. Par contre, la maison confère procuration à Théodore Muller, de Bâle, domicilié à Plainpalais.

17 mars. **Société Immobilière rue Amat N° 14**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 26 février 1927, page 349). Edouard-Jean Térond, régisseur, de et à Genève, est nommé seul administrateur, en remplacement de Louis-James Fatio, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Siège social actuel: 54, Rue du Rhône (bureau de Ed. Térond).

17 mars. **Société coopérative Ouvrière d'Achat et de Vente de Genève**, société coopérative ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 25 mars 1926, page 548), a renouvelé sa commission d'administration comme suit: Frédéric dit Fritz Wertmüller, président, mécanicien, de Niederösch (Berne), au Petit-Saconnex; Charles von Gunten, caissier (inscrit); Léon Woodtli (inscrit); Fritz Ilgenstein, tailleur, de nationalité allemande, à Genève; Jules Desarzens, manœuvre, de Sarzens (Vaud), au Petit-Saconnex; Ernest Claude, frappeur, de Les Bois (Berne), à Plainpalais, et Florio Dellagiacoma, mécanicien, de Caviano (Tessin), aux Eaux-Vives. La société est engagée par la signature collective du président et du caissier. Les anciens membres de la commission d'administration: Auguste Hubacher, président; Georges Zurbrugg, Benjamin Anccl, Théophile Studer et Madame Andrée Ilié-Grasset sont radiés et les pouvoirs du premier sont éteints.

17 mars. Dans son assemblée générale extraordinaire du 29 septembre 1926, dont procès-verbal a été dressé par Me Julien Baumgartner, notaire, à Genève, la **Manufacture de Cravates S. A.**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 26 septembre 1925, page 1627), a réduit son capital social de la somme de cinquante mille francs à celle de cinq mille francs (fr. 5000), par la réduction du montant de chacune des actions de fr. 1000 à fr. 100. Elle a modifié ses statuts en conséquence. L'administrateur Johann-Jacob Rohner, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs éteints.

17 mars. Aux termes de procès-verbal dressé par Me Julien Baumgartner, notaire, à Genève, le 14 mars 1927, il a été constitué une société anonyme dénommée **Société Immobilière Bd. Carl Vogt 77**, dont le siège est à Genève et la durée indéterminée. Elle a pour but toutes affaires immobilières. Elle acquiert notamment de Mademoiselle Elise Birmelé, pour le prix de cent quatre-vingt mille cinq cents francs, un immeuble situé Boulevard Carl Vogt n° 77 (parcelles 4062 et 7164 de Plainpalais). Le capital est fixé à la somme de trente mille francs (fr. 30,000), divisé en 60 actions de fr. 500 chacune, nominatives. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. La société est valablement engagée et représentée vis-à-vis des tiers, si le conseil se compose de plusieurs membres, par la signature collective de deux administrateurs, si le conseil se compose d'un seul membre, par la signature individuelle de ce dernier. Les publications de la société sont faites par insertions dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. Le premier conseil d'administration ne comprend qu'un membre, élu en la personne de Paul Lenoir, régisseur, de Genève, à Vandœuvres. Adresse de la société: Boulevard Georges Favon 8.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux
Registro dei beni matrimoniali

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

1927. 18 marzo. Mediante convenzione notarile di data 14 febbrajo 1927, nei rogiti del notaio avv. Albino Gianatelli, in Locarno, i conjugi **Giovanni Vogler** fu Luigi e Maria nata **von Ah**, da Lungern, domiciliati a Locarno, hanno adottato il regime matrimoniale della «Separazione dei Beni» previsto agli art. 241 e seguenti C. C. S. Giovanni Vogler è inscritto al registro di commercio quale titolare della ditta individuale Joh. Vogler, Schuhfabrik Olga, in Locarno.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Ueberweisungskurse vom 22. März an — Cours de réduction à partir du 22 mars

Belgique fr. 72.35; Dänemark Fr. 138.70; Freie Stadt Danzig Fr. 101.60; Deutschland Fr. 123.45; Italie fr. 23.65; Luxemburg Fr. 14.55; Niederlande Fr. 208.15; Oesterreich Fr. 73.25; Schweden Fr. 139.25; Ungarn Fr. 90.90; Grande-Bretagne fr. 25.30.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation **aux fluctuations des cours est réservée.**

Spar- & Leihkasse in Thun

Bilanz auf 31. Dezember 1926 (nach Genehmigung der Anträge des Verwaltungsrates)

Aktiven

	Fr.	Ct.
Kassa	259,106	65
Bankguthaben	937,569	51
Auslandguthaben für Rechnung Dritter	7,986	10
Coupons	38,485	45
Wechsel-Portefeuille	2,613,000	—
Devisen	32,950	—
Wertschriften	2,431,311	70
Akkreditierte	19,137,506	15
Schuldschein-Darlehen	11,280,016	22
Hypothekar-Darlehen	8,437,207	48
Zu veräussernde Liegenschaften	508,000	—
Liegenschaften für den eigenen Gebrauch	375,000	—
Liegenschaft „Kreuz" erworben für ein neues Bankgebäude	70,000	—
Kautionen	407,973	50
Diverse Bilanz-Konti	72 584	35
Zinse	856,209	30
Mobiliar	1	—
	47,464,907	41

Passiven

	Fr.	Ct.
Eigenes Kapital:		
a) Aktienkapital	5,000,000	—
b) Reservefonds	1,000,000	—
c) Spezial-Reservefonds	550,000	—
d) Dividenden- und Verlust-Reserve	300,000	—
e) Unterstützungsfonds	208,478	—
f) Gewinn-Saldo-Vortrag	10,398	53
Kassenschein	9,730,000	—
Spareinlagen	21,771,708	55
Deponenten	5 844,431	74
Akkreditierte	638,473	20
Gutscheine in laufender Rechnung	891,615	50
Bankschulden	388,924	64
Auslandguthaben für Rechnung Dritter	7,986	10
Kautionen	407,973	50
Diverse Bilanz-Konti	462,052	70
Laufende Zinsen	252,864	95
	47,464,907	41

Gewinn- und Verlust-Rechnung abgeschlossen auf 31. Dezember 1926

Soll

	Fr.	Ct.
Verwaltungs- und Liegenschafts-Unkosten	337,288	58
Steuern	100,483	87
Zinse	1,758,999	39
Verluste	1,506	25
Abschreibungen auf Wertschriften, Mobilien und Liegenschaften	189,606	03
Diverse	2,959	25
Gewinn	463,957	28
	2,854,800	65

Haben

	Fr.	Ct.
Vortrag aus 1925	17,722	17
Wechsel-Ertrag	186,780	18
Zinsen und Kommissionen	2,473,295	07
Mietzinse	29,207	05
Kursgewinne auf Wertschriften	22,317	35
Diverse	125,478	83
(A. G. 42)	2,854,800	65

Annoncen-Regie: PUBLICITAS Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS Société Anonyme Suisse de Publicité

Die Vorführung unserer neuen schreibenden

Klein-Rechenmaschine

SCRIBOLA

verpflichtet Sie zu nichts, zeigt Ihnen aber, dass dieselbe in bezug auf Leistung jeder grossen und doppelt so teuren Maschine überlegen ist.

Preise **Fr. 460.—** und **587.—**

Mautz & Mosimann

Bahnhofplatz 1 BERN

Tel. Christoph 13.85

AGA Aktiengesellschaft, Basel

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Dienstag den 26. April 1927, nachmittags 3 Uhr im Büro Centralbahnplatz 9 in Basel

TRAKTANDEN:

1. Abnahme und Genehmigung des Jahresberichtes, der Jahresrechnung, der Bilanz und der Anträge der Kontrollstelle, sowie Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Wahl der Kontrollstelle.
4. Neuwahl des Verwaltungsrates.
5. Festsetzung der laut Art. 17 und 25 der Statuten an die Verwaltungsratsmitglieder und an die Revisoren zu vergütenden Entschädigungen.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Revisorenbericht liegen von heute an zur Einsicht der Aktionäre am Sitz der Gesellschaft. 857-

Der Verwaltungsrat.

Société Vaudoise des Mines et Salines de Bex

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le lundi 28 mars 1927, à 15 heures, à l'Hôtel de Ville de Bex (Salle du Conseil Communal).

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1926.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports et la répartition des bénéfices.
4. Nominations statutaires.
5. Propositions individuelles.

Les cartes d'admission peuvent être retirées sur présentation des actions jusqu'au samedi 26 mars à midi, aux domiciles ci-après indiqués: à Lausanne: à la Banque Cantonale Vaudoise; à Bex: à la Banque de Bex.

Messieurs les actionnaires peuvent prendre connaissance aux domiciles sus-indiqués, dès le 17 crt., du compte de profits et pertes, du bilan, ainsi que du rapport de MM. les commissaires-vérificateurs. (21847 L) 812-

Bex, le 4 mars 1927.

Le conseil d'administration.

BUSS Aktiengesellschaft, BASEL

Einladung zur XXVI. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag den 4. April 1927, vormittags 11½ Uhr im Restaurant Schlüsselzunft, I. Stock

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme des Jahresberichtes, der Jahresrechnung pro 1926 und des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung des Verwaltungsrates von der Geschäftsführung im abgelaufenen Geschäftsjahr.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresnutzens.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben ihre Aktien bis spätestens Donnerstag, den 31. März, mittags 12 Uhr, bei der Gesellschaftskasse, Aeschengraben 24, oder beim Schweizerischen Bankverein, bei den Herren Dreyfus Söhne & Cie., bei den Herren A. Sarasin & Cie., alle in Basel, zu hinterlegen, wogegen ihnen auf den Namen lautende Zutrittskarten ausgestellt werden.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Revisionsbericht liegen vom 28. März an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. (1380 Q) 858-

Basel, den 18. März 1927.

Der Verwaltungsrat.

Compania Italo-Argentina de Electricidad

(Sociedad Anónima)

Assemblée générale ordinaire des actionnaires

Conformément aux dispositions de l'article 22 des statuts, Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le **11 avril 1927, à 14½ heures, au siège de la compagnie, Calle Corrientes 651 à 659, à Buenos-Aires.**

ORDRE DU JOUR:

1. Examen du rapport et du bilan pour le 15e exercice; réparation des bénéfices et rapport du syndic.
2. Election de 5 administrateurs titulaires et d'un suppléant.
3. Election du syndic et de son suppléant.
4. Désignation de deux actionnaires qui, avec le président, le secrétaire et le syndic, approuveront et signeront le procès-verbal de l'assemblée.

Pour assister à l'assemblée, messieurs les actionnaires devront déposer leurs actions ou les certificats de dépôt de banque au siège de la compagnie, Calle Corrientes 651—659, à Buenos-Aires, au moins trois jours avant la date fixée pour l'asemblée, conformément à l'article 27 des statuts.

En conformité avec le même article, les actions ou certificats de dépôt de banque pourront être déposés en Suisse au même effet, au moins 28 jours avant la date fixée pour l'assemblée, aux domiciles suivants:

Société de Banque Suisse à Bâle,
Union de Banques Suisses à Zurich,
Société Anonyme Leu & Cie à Zurich,
Banca Unione di Credito à Lugano
et tous leurs sièges et succursales en Suisse;
MM. A. Sarasin & Cie à Bâle,
MM. C. J. Brupbacher & Cie à Zurich.

Buenos-Aires, 17 février 1927. (991 Q) 562

Le conseil d'administration.

4¾% Anleihe

der

Stadt St. Gallen von 1927

PROSPEKT

Gestützt auf den Beschluss vom 17. März 1927 des Gemeinderates der Stadt St. Gallen nimmt der Stadtrat zwecks Rückzahlung bzw. teilweiser Konversion der

4¾% Anleihe von 1917 von Fr. 14,500,000

rückzahlbar am 31. Mai 1927, eine neue

4¾% Anleihe im Betrage von Fr. 12,000,000

zu nachstehenden Bedingungen auf:

1. Die Anleihe ist eingeteilt in 12,000 Obligationen von je Fr. 1000.—, Nrn. 1 bis 12000, die auf den Inhaber lauten.
2. Die Obligationen sind zu 4¾% per Jahr verzinslich mit Beginn ab 31. Mai 1927 und mit halbjährlichen Coupons per 31. Mai und 30. November versehen. Der erste Coupon verfällt am 30. November 1927.
3. Die Rückzahlung der Anleihe erfolgt zum Nennwerte, ohne besondere Kündigung, am 31. Mai 1939. Die Finanzverwaltung der Stadt St. Gallen behält sich indessen das Recht vor, die Anleihe schon am 31. Mai 1937 oder auf jeden folgenden Couponstermin nach vorheriger dreimonatlicher Kündigung ganz oder teilweise zurückzuzahlen. Bei teilweiser Rückzahlung werden die zu tilgenden Obligationen durch das Los bestimmt.
4. Die fälligen Coupons und rückzahlbaren Obligationen, erstere unter Abzug der eidgenössischen Couponsteuer, werden kostenfrei eingelöst bei der St. Gallischen Kantonalbank, ihren Filialen und Agenturen, sowie an den Kassen der dem Verband Schweizerischer Kantonalbanken oder dem Kartell schweizerischer Banken angehörenden Institute.
5. Alle auf diese Anleihe Bezug habenden Bekanntmachungen erfolgen mit rechtlicher Wirkung durch die Finanzverwaltung der Stadt St. Gallen im Amtsblatt des Kantons St. Gallen, im Schweizerischen Handelsamtsblatt und in mindestens je einer Tageszeitung auf den Plätzen St. Gallen, Zürich, Basel und Bern.
6. Die Kotierung dieser Anleihe wird an den Börsen von St. Gallen, Zürich, Basel und Bern nachgesucht und während der ganzen Anleihensdauer aufrecht erhalten werden.

St. Gallen, den 17. März 1927.

Namens des Stadtrates St. Gallen,
Der Vorstand der Finanzverwaltung:
Dr. **Ed. Scherrer,** Stadtammann.

Die Finanzverwaltung der Stadt St. Gallen hat sich von der vorstehenden **4¾% Anleihe der Stadt St. Gallen von Fr. 12,000,000 nom.** einen Teilbetrag von Fr. 1,000,000.— für besondere Anlagezwecke reserviert.

Der Restbetrag von **Fr. 11,000,000.—** ist von den unterzeichneten Bankengruppen fest übernommen worden, welche ihn den Besitzern der **4¾% Obligationen der Stadt St. Gallen vom Jahre 1917 fällig am 31. Mai 1927** zu folgenden Bedingungen zur

Konversion

ihrer Titel offerieren:

1. Die Konversion erfolgt zu **99¾% Wert 31. Mai 1927** für die neuen Titel.
2. Die Besitzer der vorerwähnten Obligationen, die von der Konversionsofferte Gebrauch machen wollen, werden eingeladen, ihre Anmeldung unter Benützung eines besonderen Anmeldeformulars in der Zeit

vom 22. bis 26. März 1927

bei einer Niederlassung der unterzeichneten Banken einzureichen.

Da die Konversionsofferte an die Inhaber einer Gesamtheit von Franken 14,500,000 alter Titel erfolgt, bleibt die Reduktion der eingegangenen Anmeldungen vorbehalten für den Fall, dass die Konversionsbegehren den Betrag der verfügbaren Fr. 11,000,000 der neuen Anleihen überschreiten sollten.

Nach Ablauf der Anmeldefrist wird den Zeichnern in der Konversion brieflich mitgeteilt werden, wieviel ihnen zugeteilt werden konnte. Für den Zuteilungsbetrag sind alsdann **vom 20. Mai 1927 ab** die alten Obligationen **ohne** den Coupon per 31. Mai 1927 einzureichen, wogegen dem Einreicher der gleiche Nominalbetrag in definitiven Titeln der neuen Anleihe ausgehändigt werden wird. Gleichzeitig wird dem Einreicher die Kursdifferenz von ¼% mit **Fr. 2.50** per Obligation von Fr. 1000.— in bar ausbezahlt.

St. Gallen, Basel und Bern, den 17. März 1927. (990 G) 862

St. Gallische Kantonalbank.

Verband Schweizerischer Kantonalbanken:

Aargauische Kantonalbank, Appenzell-A.-Rh. Kantonalbank, Appenzell-I.-Rh. Kantonalbank, Banca dello Stato del Cantone Ticino, Baselландschaftliche Kantonalbank, Basler Kantonalbank, Nidwaldner Kantonalbank, Obwaldner Kantonalbank, St. Gallische Kantonalbank, Schaffhauser Kantonalbank, Solothurner Kantonalbank, Thurgauische Kantonalbank, Freiburger Staatsbank, Glarner Kantonalbank, Graubündner Kantonalbank, Kantonalbank Schwyz, Luzerner Kantonalbank, Neuenburger Kantonalbank, Urner Kantonalbank, Waadtländer Kantonalbank, Walliser Kantonalbank, Zürcher Kantonalbank, Zuger Kantonalbank.

Kartell Schweizerischer Banken:

Kantonalbank von Bern, Schweizerische Kreditanstalt, Eidgenössische Bank A.-G., Aktiengesellschaft Leu & Co., Schweizerische Volksbank, Union Financière de Genève, Schweizerischer Bankverein, Basler Handelsbank, Schweizerische Bankgesellschaft, Comptoir d'Escompte de Genève.

In St. Gallen werden Konversionsanmeldungen entgegengenommen durch:

die St. Gallische Kantonalbank mit ihren Filialen und Agenturen
» Schweizerische Kreditanstalt
den Schweiz. Bankverein mit seinen Agenturen
die Eidgenössische Bank A.-G.
» Schweiz. Bankgesellschaft mit ihren Niederlassungen
» Schweiz. Volksbank mit ihren Agenturen
die Schweizerische Nationalbank
» Schweizerische Genossenschaftsbank mit ihren Agenturen
» St. Gallische Hypothekarkassa
» St. Gallische Creditanstalt
der Verband Schweizer. Darlehenskassen, System Raiffeisen
die Sparkasse der Administration Wegelin & Co.

Aktiengesellschaft Carl Weber Winterthur

An der heute abgehaltenen Generalversammlung wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1926 auf

Fr. 67.90 per Aktie

festgesetzt.

Die Auszahlung des Coupons **Nr. 26** erfolgt von heute an an der Kasse der Gesellschaft und an den Schaltern der Schweiz. Bankgesellschaft.

Der Verwaltungsrat.

Winterthur, den 19. März 1927. (OF 86 W) *876

ALFA S. A. pour l'aviation et la photographie aérienne

Les actionnaires de la ALFA S. A. sont convoqués en

Assemblée générale extraordinaire

pour **jeudi 31 mars 1927, à 9 heures,** au no 1 rue du Grand-Chêne, à Lausanne.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport et propositions du conseil d'administration et des vérificateurs, approbation des comptes et bilan, décharge au conseil d'administration et aux contrôleurs.
2. Elections. *875

Le bilan, les comptes de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont tenus à la disposition des actionnaires au siège de la société.

Le conseil d'administration.

Société de l'Industrie des Hôtels

L'Assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le **lundi 4 avril 1927, à 15½ heures, à l'Hôtel de la Métropole, à Genève.**

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1926.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur la conclusion de ces rapports.
4. Nomination de deux administrateurs.
5. Nomination de deux commissaires-vérificateurs.

Pour pouvoir être représentées à l'assemblée générale, les actions doivent être déposées jusqu'au 2 avril à la Caisse de **MM. Hentsch, Forget & Cie,** banquiers, 66, Rue du Stand, à Genève.

Le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1926 et le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs, sont à la disposition de MM. les actionnaires à l'adresse ci-dessus dès le 23 mars. (21110 X) 731

Société Anonyme des Chocolats de Montreux, Séchaud & Fils

Messieurs les Actionnaires sont informés que les dividende pour l'exercice 1926 est payable dès ce jour par fr. 20.— moins le timbre fédéral contre remise du coupon No. 14 aux domiciles habituels. *865

Compagnie du Chemin de fer Montreux-Oberland bernois

Les porteurs d'obligations de la Cie. du chemin de fer Montreux-Oberland bernois sont informés que le coupon n° 5 des nouvelles feuilles de coupons des trois emprunts est payable dès le 1er avril prochain par:

Fr. 22.50 pour les titres de fr. 500 de l'emprunt 1er rang de 1905,
Fr. 45.— pour les titres de fr. 1000 de l'emprunt 1er rang de 1905,
Fr. 25.— pour les titres de fr. 500 déjà sortis au tirage, mais non encore remboursés du dit emprunt,
Fr. 50.— pour les titres de fr. 1000 déjà sortis au tirage, mais non encore remboursés du dit emprunt,
Fr. 25.— pour les titres des emprunts de IIe rang de 1907 et Zweisimmen-Lenk 1er rang de 1913.

Les obligations de l'emprunt 1er rang de 1905, sorties au tirage du 1er avril 1917 sont remboursables dès le 1er avril 1927 et cessent de porter intérêt à partir de cette date.

Les porteurs des titres remboursés recevront en outre fr. 6.25 par titre de fr. 500 et fr. 12.50 par titre de fr. 1000 pour l'intérêt se rapportant à la période du 1er janvier au 31 mars 1927 (coupon n° 6).

Le droit de timbre fédéral est à la charge des porteurs et sera retenu par les Banques au moment du paiement des coupons.

Le paiement des coupons ainsi que des titres échus a lieu aux domiciles ci-après: à Montreux: à la Banque de Montreux; à Lausanne: à la Société de Banque Suisse, au Comptoir d'Escompte de Genève, siège de Lausanne, à la Banque Cantonale Vaudoise; à Berne: à la Banque Cantonale de Berne, à la Caisse d'Epargne et de Prêts; à Bale: à la Banque commerciale de Bâle, chez Messieurs Sarasin & Cie. (3446 M) :866

Montreux, mars 1927.

Le conseil d'administration.

Société des Forces Motrices de la Grande Eau, Aigle

Emprunt 4½% de Fr. 3,000,000.— de 1907

Par suite du 16me tirage au sort du 16 mars 1927, les 40 obligations dont les numéros suivent, sont remboursables au pair le 30 juin 1927 contre remise des titres munis de tous les coupons non échus.

27	654	1158	1980	2362	3139	3413	4338	4893	5541
82	808	1508	2014	2375	3189	3806	4408	4931	5550
404	941	1758	2099	2432	3209	3913	4693	5021	5722
640	1092	1764	2126	2537	3250	4128	4861	5456	5783

Des tirages précédents il reste à rembourser: le titre N° 237 sorti au tirage du 17 mars 1920.

Ces obligations cesseront de porter intérêt dès la date fixée pour le remboursement.

Ce dernier s'effectuera aux domiciles ci-après: Banque Cantonale Vaudoise, Lausanne et ses agences; Banque Fédérale, S. A., Lausanne; Société de Banque Suisse, Lausanne; Comptoir d'Escompte de Genève, Vevey; Banque de Montreux, Montreux et ses agences; Banque Populaire Suisse, Montreux; Sté. Romande d'Electricité, Les Jumelles, Territet. (13440 M) :873

Territet, le 18 mars 1927.

Société des Forces Motrices de la Grande Eau.

Schweizerische Bodenkredit-Anstalt
Zürich

Wir sind Abgeber von

5 % Obligationen

gegen Barzahlung
und in
KONVERSION

der 1927 und 1928 fällig werdenden Obligationen unserer Bank.
Die 5 %ige Verzinsung tritt mit dem Tage der Konversion in Kraft.

720

Der Schnupfen

Schwillt Dir die Nase vom Schnupfen an:
Nimm Forman!
Wird sie vom Schnupfen rot wie Glut:
Forman ist gut!
Ist die Stirne heiss und der Schädel dumpf:
Forman ist Trumpf!
Kannst Du vor Schnupfen kaum noch
Forman musst Du kaufen! [schnaufen:

In allen Apoth. u. Drogerien vorrätig. Preis 90 Cts.
Odol Compagnie A.-G., Goldach. 86

Ergiebig und satt

schreibt nur

PEERLESS BRAND

das kanadische
Carbonpapier 417

Spar- & Leihkasse in Thun

Wir künden hiermit
die bis 31. Dezember 1927 kündbaren

5¼ % und 5½ % Kassenscheine

unserer Anstalt zur Rückzahlung oder zur Konversion. (P. 667 T.) *845

Thun, den 16. März 1927.

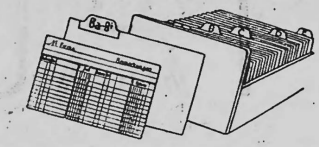
Die Verwaltung.

Fabrik- Lagerhaus-

Terrain, ca. 3500 m² nächst Train in Wabern-Bern mit **Geleiseanschluss**
652
zu verkaufen. Off. unter F 1110 Z an Publicitas Zürich.

Organisation de Comptabilité
Industrielle - Commerciale
et d'Administrations publiques
Révisions - Impôts 458
D. Vuille, *Exp. Compt. et Organisateur*
5, Pl. St-François, ***Lausanne,*** *Tél 70.24*

Kartothek-Karten



für jede beliebige Einrichtung, mit jeder beliebigen Lineatur.

Leitkarten

in gewöhnlicher Ausführung u. mit Celluloid Tabs, stets saubere und äusserst haltbare Register.

CARPENTIER Bücherfabrik

Zürich

Löwenstrasse 31—33
20 **Gegr. 1853**

PAUL CAPIT

Internationale Transporte - Zollagentur

Sitz und Lagerräume **ST. LUDWIG** bei Basel
(Elsass)
wohin alle Anfragen zu richten sind

FILIALEN IN:

Basel 13 (Schweiz) - **Lauterburg** (Unter-Elsass) - **Woerth und Berg** (Pfalz) - **Eeouviez** (Meuse) Telef. Nr. 2 - **Lamorteau, Athus** (Belgien) - **Longwy** (Meurthe-et-Moselle) **Palmrain, Kehl, Wintersdorf** (Baden) - **Strassburg** (Elsass) Nr. 4, Alter Weinmarkt, Telef. Nr. 6429 - **Aachen** Heinzenstrasse 7 - **Chateaurenard** (Provence)

AGENTUREN:

Buchs, St. Gallen (Schweiz) - **Delle- Givet** (Ardennes) **Sierk, Forbach & Diedenhofen** (Mosel) - **Jeumont, Blanc-Misseron** (Nord) - **Mülhausen, Colmar** (Elsass) - **Breisach & Neuenburg** (Baden) 19

Als der Arzt mir Bohnenkaffee verbot
probierte ich Virgo, Kaffeesurrogat-Moccamischung, der mir sehr zusagt, schreibt Frau L. in B. 543

In unserer Familie von 6 Köpfen
wird kein anderer Kaffee gebraucht als Virgo, schreibt Frau B. in Sch. 573

Mein Magen ist viel verträglicher
seit ich Virgo gebrauche, schreibt Frau B. in Z. 564

So urteilen tausende von Schweizer-Frauen über Sykos und

VIRGO

Ladenpreise: Virgo 1.50, Sykos 0.50
Fabrikation: NAGO Olten. 300

Papiere en gros 15
A.-G. vorm. Jucker-Wegmann, Zürich
Reichhaltiges Lager aller Sorten Papiere u. Kartons

Allgemeine aargauische Ersparniskasse

Kündigung von Obligationen

Hiermit werden alle von unserem Institut ausgegebenen, bis Ende Juni 1927 kündbar werdenden, über 4¾ % verzinslichen Obligationen auf die titelsgemässe Frist von 6 Monaten zur Rückzahlung gekündigt. Nach Ablauf der Kündigungsfrist hört die Verzinsung auf.

Gekündigte und kündbare Obligationen können bis auf weiteres zu 4¾ % konvertiert werden. Zum gleichen Satze werden auch neue Obligationen abgegeben. Eidg. Stempelabgabe zu unsern Lasten. (789 A) :871

Aarau, im März 1927. **Die Direktion.**

Amtliche Liquidation * Rechnungsruf

Ueber den Nachlass des am 30. Dezember 1926 verstorbenen Herrn **Gottfried Stettler,** Daniel, von Egglwil, gew. Holzschuhfabrikant in **Enggistein,** ist durch Verfügung des Regierungsstatthalteramtes Konolfingen in Schlosswil die amtliche Liquidation nach Art. 593 & ff. Z. G. B. angeordnet worden. Gestützt hierauf werden die Gläubiger, Bürgschaftsgläubiger und Schuldner des Erblassers aufgefordert, ihre Ansprüche und Schulden bis und mit dem 10. April 1927 schriftlich beim unterzeichneten Notar anzumelden. Ansprüche, welche bereits zu dem vorausgegangenen, öffentlichen Inventar angemeldet worden sind, werden von Amtes wegen in das neue Inventar aufgenommen.

Als Erbschaftsverwalter wurde ernannt: Herr Emil Schneiter-Siegenthaler, Filzfabrikant in Enggislein. :835

Worb, den 17. März 1927. (O. F. 3013 B.)

Im Auftrage des Erbschaftsverwalters:
O. Mauerhofer, Notar.

Oeffentliches Inventar * Rechnungsruf

Ueber den Nachlass des Herrn **Walter Frei,** von Dorf, Kt. Zürich, gew. Wirt zum Restaurant Bellevue, Militärstrasse 42, Bern, wird das öffentliche Inventar durchgeführt.

Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger des Erblassers werden gemäss Art. 582 Z. G. B. und § 12 des Dekretes vom 18. Dezember 1921, betr. die Errichtung öffentlicher Inventare aufgefordert, ihre Ansprüche bis und mit dem **20. April 1927** beim Regierungsstatthalteramt II von Bern schriftlich einzureichen.

Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft. (Art. 590 Z. G. B.)

Gleichzeitig ergeht an die Schuldner des Erblassers die Aufforderung, ihre Schulden innerhalb der nämlichen Frist beim unterzeichneten Notar anzumelden.

Massaverwalter: Herr **Ernst Berger,** Angestellter bei Rüfenacht & Cie. A. G., Bern. *855

Bern, den 19. März 1927.

Im Auftrag des Massaverwalters:
W. Guggisberg, Notar, Spitalgasse 31.

Bekanntmachung

Unsere Gesellschaft ist gemäss Handelsregistereintrag vom 20. Januar 1927 in Liquidation getreten. In Nachachtung der Vorschrift des Art. 665 O. R. fordern wir hiermit unsere Gläubiger auf, ihre Ansprüche bei unserem Verwaltungsrate, Dr. jur. W. Ringwald, Basel, St. Albangraben 5, anzumelden. (1363 Q) :842

Merkatrix A. H. G. Glarus i. L.
Der Verwaltungsrat.

Montreux Grd. Hôtel **EDEN**
200 B. Neben Kursaal. Mässige Preise.

Kaufmännisches Personal
findet man rasch
durch ein Inserat
im
Schweizerischen Handelsamtsblatt

TAUSENDE IHRER KUNDEN

oder die es werden sollen, sehen nicht Ihre Lager, nicht Ihre Bureaux, nicht Ihre Fabrik — aber sie sehen Ihre Briefbogen — Es liegt daher in Ihrem Interesse, der Ausstattung dieses besten u. billigsten Propagandamittels Ihre besondere Sorgfalt angedeihen zu lassen. Den gewünschten vornehmen, Vertrauen erweckenden Eindruck erzielen Sie durch Verwendung erstklassiger, oberflächengeleimter Qualitätspapiere.

Verlangen Sie von Ihrem Buchdrucker oder Lithographen unverbindliche, bemusterte Offerte von

Schreibmaschinenpapier

Corona Civica
EXTRA STRONG

Jeder Bogen trägt die Marke.

Wo nicht erhältlich, weisen Bezugsquellen nach

R. & A. Huber, vorm. Gebr. Huber

Zürich - Utoschloss **Telegramme: Papierexport** **Gegründet 1878**

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT à Berne